

## Stadtmission Chemnitz Wohnstätte Kirchfeld

Adresse: Kirchfeld 49, 09232 Hartmannsdorf  
Email: [wsh@stadtmission-chemnitz.de](mailto:wsh@stadtmission-chemnitz.de)  
Homepage: [www.stadtmission-chemnitz.de](http://www.stadtmission-chemnitz.de)

Einsatzbereich der Freiwilligen: Hilfe für Menschen mit Beeinträchtigungen  
Möglicher Freiwilligendienst: FSJ, BFD  
Mindestalter: 16 Jahre  
Fahrerlaubnis erforderlich? Nein

### Kurzinformation

Die Wohnanlage hat den Charakter eines modernen Vierseitenhofes und besteht aus sechs miteinander verbundenen Häusern. Alle Häuser sind modern, individuell und liebevoll eingerichtet. Sie bieten Wohnraum für acht Personen und sind mit Ein- und Zweibettzimmern, Bad, WC und kompletter Küche ausgestattet. Kabel-TV- und Telefonanschlüsse sind vorhanden. Die Häuser sind allesamt rollstuhlgerecht eingerichtet. Es stehen verschiedene unterschiedlich schön eingerichtete Gemeinschaftsräume zur Verfügung.

In der Wohnstätte Kirchfeld wohnen insgesamt 48 erwachsene Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen. 32 Bewohner und Bewohnerinnen leben im Wohnbereich mit Angebot der internen (Tagesstruktur) und externen (Arbeit in der Partnerwerkstatt) Betreuung. 16 Personen wohnen in der Wohnpflege, ein Bereich für Menschen mit Mehrfachbehinderungen.

Weiterhin betreuen wir eine der Einrichtung angeschlossene Außenwohngruppe mit 14 Plätzen und bieten eine Versorgung der Eingliederungshilfe im ambulant betreuten Wohnen für Menschen mit Behinderung.

Unser Team:

Unser Team besteht aus Heilerzieher/innen, Alten und Krankenpfleger/innen, Hauswirtschaftler/innen sowie Betreuungshelfer/innen in den Wohnbereichen. Unser kompetentes Team arbeitet ressourcenorientiert und folgt den individuellen Bedürfnissen der Bewohner/innen. Wir engagieren uns mit fachlicher und qualitativ anspruchsvoller Assistenz, immer mit Blick auf individuelle Hilfe, Förderung und Pflege. In jeder Wohngruppe gibt es Bezugsbetreuer, diese sind feste Bezugspersonen für die Gruppenbewohner und bieten somit eine engmaschige Betreuung. Unterstützt wird unsere Arbeit durch eine Vielzahl von freiwilligen Ehrenamtlichen.

Auch stehen wir verschiedenen Ausbildungsgängen (HEP, Sozialassistent, Erzieher/in) als Praxispartner zur Verfügung. Ein qualifizierter Praxisanleiter in unserem Hause koordiniert die Arbeit mit den Auszubildenden.

---

Was du bei uns machen kannst:

Hier lernst du, Menschen mit Behinderung zu hören und sie in ihrem Streben und ihrem Wunsch nach einem selbstbestimmten Leben zu begleiten, zu unterstützen und entsprechend ihrem Willen zu fördern. Du stehst unserem Team in der Gruppenarbeit zur Seite, lernst grundlegende pädagogische, soziale und pflegerische Strukturen und Handlungsprozesse kennen.

Besonderheiten:

Unser Leitgedanke:

Assistenten sind Begleiter eines Wachstumsprozesses, einer Entwicklung, die aus dem Menschen selbst kommt. Dabei unterstützen, assistieren und begleiten sie, ohne zu dominieren oder Vorstellungen und Werte in den Entwicklungsprozess einzubringen. Wir orientieren uns an der Lebenszukunft der Betroffenen – im Hier und Jetzt werden neue Möglichkeitsräume erschlossen, um vorhandene Ressourcen zu nutzen. Menschen werden zur Entfaltung ihrer eigenen Stärken ermutigt. Ein personenzentrierter Ansatz ermöglicht es, Menschen in ihrer ganz persönlichen Eigenart ernst zu nehmen, zu versuchen, ihre Ausdrucksweise zu verstehen und sie dabei zu unterstützen, eigene Wege zu finden.

Selbstbestimmtes Leben:

Wir verpflichten uns, auf Menschen mit Behinderung zu hören und sie in ihrem Streben und ihrem Wunsch nach einem selbstbestimmten Leben zu begleiten, zu unterstützen und entsprechend ihrem Wollen zu fördern. Von dieser Verpflichtung sehen wir uns unter gar keinen Umständen entbunden, auch dann nicht, wenn ein Mensch auf eine sehr umfassende Weise auf Begleitung und Stützung angewiesen ist, sich nicht unmittelbar sprechend äußern kann und für unsere Ansprache unerreichbar zu sein scheint.

Voraussetzungen, um bei uns einen Freiwilligendienst zu starten:

- du bist mindestens 16 Jahre alt, interessierst dich für den sozialen Bereich der Behindertenhilfe, hast Lust auf eine interessante Tätigkeit in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung.
- erweitertes Führungszeugnis ohne Eintragung folgender Paragraphen: nach §§ 171, 174 bis 174c, 176 bis 180a, 181a, 182 bis 184g, 225, 232 bis 233a, 234, 235 oder 236 des Strafgesetzbuchs

Unsere Wünsche an eine\*n Bewerber\*in:

Interesse für den sozialen Bereich, tolerant, engagiert und interessiert. Bereitschaft neue Dinge zu lernen, seine eigenen Kompetenzen mit einzubringen.

Du solltest deinen Freiwilligendienst unbedingt bei uns machen, weil:

Freiwillig Sozial,

dass finden wir auf dem Kirchfeld echt genial!

Hier kannst du Leben mitgestalten,

helfen die eigenen Träume der Bewohner zu entfalten.

Hier bring dich ein und habe Mut,

denn gerade Du, mit neuem Schwung,

tust uns ganz bestimmt sehr gut!